

DETAILLIERTE BIOGRAFIE | DETAILED BIOGRAPHY

Dr. LUCIA CLARA FORMATO M.A.

BERUFLICHER WERDEGANG PROFESSIONAL CAREER	
März 2021 – laufend	Projektleitung des FWF-Hertha-Firnberg Projektes „Die römische Siedlungsstelle bei Leithaprodersdorf“ am ÖAI, FG Archäologie der römischen Provinzen im lateinischen Westen
Oktober 2019 – laufend	Projektleitung am IKAnt der ÖAW bzw. dem ÖAI (ab 1.01.2021) in der AG Grenzen und Grenzräume. Wissenschaftlichen Aufarbeitung „Gräberfeld Potzneusiedl“
Juli–September 2019 und Oktober/November 2020	Aufarbeitung der marmornen Bauteile aus der sog. Bischofskirche von Lavant im Forschungs- und Restaurierungsprojekt „Die Bischofskirche von Lavant. Erforschen-Restaurieren-Vermitteln“ (Leitung M. Auer, Universität Innsbruck)
September/Oktober 2017	Surveymitarbeit auf der „Gschtettenbreite“ bei Carnuntum. Geländebegehung und Inventarisierungstätigkeit (Leitung: Dr. C. Gugl und Dr. S. Rad-bauer)
April und Juni/Juli 2014	Wissenschaftliche Mitarbeiterin auf den Grabungen am Domplatz in St. Pölten. Leitung: Dr. R. Risy
Juli/August 2012, März 2013 und August 2016	Grabungs-, Inventarisierungstätigkeit und Materialaufnahme (afrikanische Sigillata und Gebrauchskeramik) im Zuge des DAI-Forschungsprojekts „Dalla Villa imperiale ai Castra Albana“ in Albano Laziale bei Rom. Projektleitung: Dr. A. W. Busch
September/Oktober 2012	Geländesurvey im Picherwald bei Telfs (Tirol) und Grabungsmitarbeit in der eisenzeitlichen/frührömischen Siedlung auf dem Hörtenberg bei Pfaffenhofen (Tirol) über die Bayerische Akademie der Wissenschaften. Projektleitung: Dr. W. Zanier
März/April 2011	Grabungsmitarbeit an der Forschungsgrabung am spätantiken Kastell Nag El-Hagar bei Assuan/Oberägypten. Arbeitgeber: Ludwig-Maximilians-Universität München. Grabungsleiterin: Dr. R. Franke
2010–2014	Anstellung am Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege. Zuständige für die Abwicklung der Fundabtretungen nach Linearen Projekten an der Abt. B/Stab (Abteilungsleiterin Dr. S. Berg)
2010/2011	Studentische Hilfskraft an der Ludwig-Maximilians-Universität München, Fakultät für Provinzialrömische Archäologie, bei Prof. Dr. S. Ortisi
2009 und 2010	Grabungsmitarbeit auf der spätantiken Höhengründung Monte San Martino/Lundo (Trentino/Italien) über die Bayerische Akademie der Wissenschaften (München). Grabungsleiter: Dr. M. Zagermann
AKADEMISCHE LAUFBAHN ACADEMIC CAREER	
Juli 2019	Promotion zur Dr. phil an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck. Fachbereich Provinzialrömische Archäologie
Oktober 2014–Juli 2019	Doktoratsstudium an der Leopold-Franzens-Universität, Innsbruck. Fachbereich Provinzialrömische Archäologie. Thema:

	Das römische Gräberfeld von Leithaprodersdorf - Auswertung der Grabungsergebnisse 2008–2015 - eine Studie zu ländlichen Besiedlungsstrukturen im Hinterland von Carnuntum. Betreuer: Dr. C. Gugl M. A., Dr. Mag. G. Grabherr. Gutachter: Dr. C. Gugl, Dr. S. Ortisi
Wintersemester 2013/14	Magisterabschluss im Fach Provinzialrömische Archäologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Thema: Die Nordafrikanische Sigillata und Küchenkeramik aus den Castra Albano bei Albano Laziale/Rom. DAI Kampagnen 2010 und 2012. Betreuer: Prof. Dr. M. Mackensen u. Prof. Dr. R. Teegen
Oktober 2011–Januar 2012	Auslandssemester am Archäologischen Institut der Universität Bologna, Zweigstelle Ravenna (Facoltà di conservazione die Beni Culturali di Ravenna)
2008/09–2013/14	Studium der Provinzialrömischen Archäologie (Hauptfach), Vor- und Frühgeschichte, Spätantiken und Byzantinische Kunstgeschichte (Nebenfächer) an der Ludwig-Maximilians-Universität München
GUTACHTERTÄTIGKEIT REVIEW ACTIVITIES	
2019	West- und Süddeutscher Verband für Altertumsforschung mit der Universität Salzburg. Tagungsband „L. Formato/E. Krieger/F. Lang/S. Roth/St. Traxler/A. Wyss (Hrsg.), Römische Landwirtschaft (Salzburg 2020)“
AUSZEICHNUNGEN UND PREISE AWARDS AND PRIZES	
2016	Studienförderpreis der “Richard-und-Emmy-Bahr Stiftung“ der Universität Innsbruck
2015–2019	Promotionsstipendiatin der Hans-Böckler-Stiftung
2008–2014	Studienstipendium der Hans-Böckler-Stiftung
MITGLIEDSCHAFT IN WISSENSCHAFTLICHEN EINRICHTUNGEN, BEIRÄTEN UND KOMMITTEES MEMBERSHIP IN SCIENTIFIC INSTITUTIONS, ADVISORY BOARDS AND COMMITTEES	
Seit 2015	Sprecherin für Österreich in der AG Römerzeit des West- und Süddeutschen Verbandes für Altertumsforschung
Seit 2014	Mitglied Gesellschaft für Archäologie in Bayern e. V.
Seit 2010	Mitglied im Deutschen Archäologenverband (DArV)
WICHTIGSTE PROJEKTE MAIN PROJECTS	
	Gräberfeld Potzneusiedl – Analyse einer Körpergrabgruppe früher Pannonier. Finanzierung: Hans-Böckler-Stiftung, IKAnt, Energie Burgenland, Land Burgenland, Bundesdenkmalamt
	Leithaprodersdorf – Analyse und Klassifikation eines ländlichen Siedlungstyps im Hinterland des nordwestpannonischen Limes. Finanzierung: FWF-Hertha-Firnberg-Programm, T-1198-G
WICHTIGSTE KOOPERATIONSPARTNER MAIN COOPERATION PARTNERS	
	Österreichisches Bundesdenkmalamt (AT)
	Stephan Schiffels, Angela Mötsch – Max-Planck-Instituts für Evolutionäre Anthropologie in Leipzig (D)
	Konstantina Saliari – Naturhistorisches Museum Wien (AT)
	Michael Doneus, Ulrike Fornwagner – Luftbildarchiv Universität Wien (AT)
LEHRE TEACHING	
WS 2020/2021	Lehrtätigkeit an der Universität Wien, Fachbereich Klassische Archäologie. Proseminar „Einführung in provinzialrömische Kleinfundgattungen des 1.–4. Jh.s n. Chr.“

Oktober 2017	Einführung in die Keramik des Carnuntiner Raumes für StudentInnen im Zuge des Surveys des IKAnt auf der „Gschtettenbreite“ (Zusammen mit Dr. S. Radbauer)
August 2012 und März 2013	Keramikworkshop für StudentInnen zur Nordafrikanischen Fein- und Küchenkeramik im Zuge der DAI-Kampagnen in Albano Laziale. Schwerpunkte des Workshops: Warengruppen der ARS, Typologie und Chronologie. Inventarisierung von Keramik und Zeichenübungen